

Inhalt

Vorwort	7
Teil I	
DAS LATIFUNDIEN-SYSTEM: EINE LANDWIRTSCHAFT DER ARBEITSLOSIGKEIT	13
A. Menschliche Aspekte	
1. Überblick über die ländliche Armut	14
2. Was ist »ländliche Armut«?	19
3. Vermögensbildung und Vermögensverteilung	31
4. Lebensstandard und Einkommensverteilung	35
5. Ländliche Arbeitslosigkeit und ihre Erscheinungsformen	39
B. Der Boden	
6. Ist der Boden eine knappe Ressource?	58
7. Die schrumpfende Bodengrundlage der Campesinos	63
8. Formen der Bodennutzung als Ursprung von Stagnation und Arbeitslosigkeit	72
Teil II	
EINE LANDWIRTSCHAFT DER REPRESSION	119
9. Individuelle und institutionelle Härte	121
10. Die Zusammensetzung der ländlichen Arbeitskräfte	124
11. Die soziale Organisation der Latifundien	133
12. Die soziale und politische Funktion der Verwalter	138
13. Subsistenzarbeit in der Landwirtschaft	142
14. Ökonomie der Repression – Ein kurzer Exkurs	170
15. Die Desorganisation der Campesinos	174

Teil III	
DIE LANDREFORM DER SECHZIGER JAHRE	183
Vorbemerkung des Verfassers	183
16. Landreform und Fortschritt	187
17. Landreform vor 1960	193
18. Die Allianz für den Fortschritt und andere Ereignisse	197
19. Die Landreformgesetze der sechziger Jahre	205
20. Die Finanzierung der Landreform	229
21. Die Landreformgesetze und die Campesinos	245
22. Die Ergebnisse der Landreform in den sechziger Jahren: eine Rückentwicklung?	254
23. Schlußbilanz	267
24. Die Gegenreform	269
Teil IV	
REFORMER, TECHNOKRATEN UND FORTSCHRITT	275